

[Online Version](#)

	<b>Cloud Integration</b>	<b>Industrie 4.0 Internet of Things</b>	<b>Big Data Analytics</b>	<b>CxO Innovation Service</b>
<b><a href="#">CxO Innovation Platform:</a></b> IT-Innovationen für den Unternehmenserfolg entdecken!				

# PAC CxO Innovation Monthly

- September 2016 -

Liebe Leserin, lieber Leser,

Versicherungen waren immer finanziell stabil und insbesondere im IT-Bereich sehr gut ausgestattet. Mittlerweile hat sich die Situation und besonders auch der mittelfristige Ausblick (bis ca. 2020) stark negativ entwickelt. Nicht nur die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sind durch das nachhaltig geringe Zinsniveau kritisch, es kommen auch immer mehr IT-getriebene neue Wettbewerber auf den Markt. Diese sind entweder drastisch kostengünstiger, signifikant schneller – oder beides. Die Analyse dieser „InsurTechs“ ist ein Schwerpunkt unseres Research, insbesondere werden wir aber auch (individuelle, spartenbezogene) Ableitungen für die Versicherungen in Deutschland vornehmen. InsurTech – ein Thema, welches nach unserer Überzeugung die gesamte Versicherungsbranche revolutionieren wird - unser "Thema des Monats".

Weiterhin beschäftigen wir uns natürlich mit unseren Schwerpunktthemen Cloud, Security und IoT und haben interessante Beiträge für Sie zusammengestellt. Aktuell finden Sie übrigens schon über 270 Fallbeispiele in unserem Innovation Register - ein Blick lohnt sich auf alle Fälle.

Last but not least möchten wir Sie auf unsere 2. Innovation Tour nach Berlin, Adlershof hinweisen – aktuell können wir noch einige Plätze anbieten – nähere [Informationen senden](#) wir Ihnen gerne zu.

Wie immer sind Feedback und Anmerkungen zu unseren Analystenbeiträgen gerne willkommen!

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Zilch  
Susanne Grebe

## Thema des Monats

### Innovative InsurTechs treffen auf konservative Platzhirsche



Die Digitalisierung wird in Deutschland in unterschiedlichen Branchen mit unterschiedlichen Geschwindigkeiten und unterschiedlicher Intensität adaptiert. Während in der Industrie die wirtschaftlichen Vorteile und Chancen im Vordergrund stehen, werden in der Versicherungsindustrie zurzeit eher die Herausforderungen und Risiken nach vorne gestellt – obwohl gerade die klassische Versicherungsindustrie dringend neue Chancen benötigt.

Insgesamt wurden die Versicherungen durch die nachhaltige Veränderung des Zinsniveaus und insbesondere der Zinsmarge großer Teile ihres Geschäftsmodells beraubt. Obwohl aktuell viele Versicherungen noch positive wirtschaftliche Kennzahlen veröffentlichen, ist die Erkenntnis klar, dass man zukünftig drastische Veränderungen einleiten muss, um zu überleben. Dies betrifft insbesondere die Lebensversicherungen. Aber auch bei Kranken- und Sachversicherungen gibt es Marktentwicklungen, die eine schnelle und konsequente Reaktion erfordern.

Die Veränderungen – unter dem Begriff „Digital Insurance Transformation“ – betreffen viele wesentliche Bereiche einer Versicherung: Kundenbindungen, Informationsfluss, Verwaltung (inklusive der steten Bemühungen die Verwaltungskostenquote zu senken), Vertrieb und Schadensabwicklung.

Doch Digitalisierung bietet hier neue Möglichkeiten. Sogenannte InsurTechs haben diese Chancen jetzt schon erkannt. Sie drängen mit innovativen Ideen, Produkten und Services auf den Markt und greifen die etablierten Versicherungen in Deutschland an.

Gerade in der aktuell und absehbar zukünftig schwierigen Situation der deutschen Versicherungen bedeuten InsurTech-Ansätze für die Unternehmen auch eine große Chance. Das Management von Risiken ist eigentlich die Kernkompetenz von Versicherungsunternehmen – allerdings wirkt derzeit die gesamte Branche eher Risiko-avers als Risiko-abwägend. Aber nur, wenn interessante Innovationen unter bewusster Akzeptanz der damit einhergehenden Risiken adaptiert und konsequent umgesetzt werden, können nachhaltige Wettbewerbsvorteile geschaffen werden.

PAC hat die wichtigsten Bereiche und Cluster des „Digital Insurance Universe“ in folgender Grafik dargestellt:

Dieser „neue“ Markt ist sehr dynamisch und wächst rasant – hier haben Start ups einen maßgeblichen Anteil – ist aber auch durch M&A und Konsolidierung gekennzeichnet.

#### PAC Strukturierung InsurTech Vendors - Gesamt

Vertikale Themen (versicherungsspezifisch)	Horizontale Themen (technologiegetrieben)
Customer Engagement	Data & Analytics
Regulation & Law	Artificial / Cognitive Intelligence
Wealth Management	Health Gadgets / Connected Devices
Peer-to-Peer Insurance	Information Security
Health Insurance	New Payments
Usage Driven Insurance	Blockchain
Spot Insurance	Digitalisierung
Digital Broker	Internet of Things
Claim Management	Cloud Technology & Services
Fraud & Risk	Legacy Cost Reduction

Daher ist es eine klare Empfehlung an die Verantwortlichen der Versicherungen, diesen Markt genau zu beobachten und zu analysieren. Wichtig ist die Beurteilung, welche Innovationen für das eigene Geschäft sinnvoll und umsetzbar sind – aber auch, welche InsurTechs die eigene Marktposition bedrohen. InsurTechs greifen dabei über unterschiedliche Vektoren an: einige beschränken sich z.B. auf einen kleinen Ausschnitt der Wertschöpfungskette oder einen Teilmarkt – andere wiederum ziehen ihren Wettbewerbsvorteil aus einem 100%-digitalen Greenfield-Ansatz und unterlaufen die Verwaltungskostenquoten der traditionellen Marktteilnehmer. Gemeinsam ist den meisten InsurTechs, dass sie die neuen digital unterstützten Paradigmen nutzen, um Produktinnovationen in kürzester Zeit vertriebsfähig an den Markt zu bringen.

Aus dieser Erkenntnis heraus hat PAC vor 9 Monaten ein groß angelegtes Research-Projekt zum Thema InsurTech gestartet. Es entstand eine – weiterhin stetig wachsende – Datenbank mit aktuell ca. 400 deutschen und internationalen InsurTech Vendors. Diese wurden von einem PAC Advisor-Team identifiziert, analysiert und bewertet. Insgesamt werden über 50 Merkmale pro Vendor erfasst und aktualisiert, u.a. zur Geschäftsentwicklung der Start ups, den angebotenen Lösungen, technologischen Aspekten und Kunden/Partnern/Projekten.



Diese neue Art eines innovativen & individuellen Informationsservice startet am 15.10.2016 unter dem Namen:

***InsurTech Innovation Service***

Mit dem InsurTech Innovation Service bieten wir nun eine weitere wertvolle branchenbezogene Informationsbasis an. Damit wird dem Digitalisierungstrend im Finanzwesen und insbesondere bei Versicherungen, Rechnung getragen.

Als Besonderheit dieses – dynamischen – Service individualisiert PAC die Informationen. Nach einem Kick-off mit dem Kunden wird ein Informationsprofil angelegt, welches kontinuierlich aktiv bedient wird. So ist der Kunde immer zeitnah mit – für ihn wirklich relevanten – Informationen versorgt und erstickt nicht in einer „allgemeinen“ Informationsflut. Hinzu kommen 1-2 Workshops pro Jahr, in denen die wichtigsten, für den Kunden relevanten InsurTech Business Cases individuell aufbereitet und diskutiert werden.

**Bernd Oster**  
Partner Advisor  
PAC GmbH



[b.oster@pac-online.com](mailto:b.oster@pac-online.com)

## Vendor-Profil des Monats:

Download: AWS

The SITSI® Research Platform



Vendor Profile  
DE / A / CH / WW



## NEW – CUSTOMER BENEFITS

(Innovation Register – ausgewählte Best Practices)



Eine besondere logistische Herausforderung für die Reederei stellt der Betrieb von mehr als 200.000 Kühlcontainern dar, die jeweils über ein eigenes Kühlaggregat verfügen: Beim Transport von verderblicher Ware wie frischen Lebensmitteln oder Medikamenten muss eine unterbrechungsfreie Kühlkette gewährleistet sein.

Wird der Ausfall der Kühlung infolge eines Betriebsdefekts oder eines Unfalls nicht frühzeitig erkannt, verdirbt die Ware und muss dem Kunden erstattet werden. Dabei kann der Schadensersatz schnell Millionenhöhe erreichen. Um solchen Fällen weitgehend vorzubeugen, hat die Reederei ihre Kühlcontainer mit Kommunikationsmodulen ausgestattet, die einen durchgehenden Blick auf den Zustand und den Kühlverlauf bei jedem Container garantieren. Sie sammeln Sensordaten (Temperatur, Energieversorgung, Luftfeuchtigkeit, Lüftung) aus dem Container und schicken die Informationen via Satellitenverbindung in Echtzeit an mehrere, weltweit verteilte Leitstände der Reederei.

Verändern sich aufgrund von Fehlfunktion die Bedingungen im Container und nähern sie sich einem kritischen Wert, werden Meldungen an die Leitstellen an Land abgesetzt und automatisierte Prozesse abhängig von der eingegangenen Alarmmeldung ausgelöst. Mit der Lösung konnten auch Eingriffe und Wartungsarbeiten durch Mitarbeiter in erheblichem Maße reduziert werden. Die Reederei spricht von Einsparungen in Höhe von mehreren Millionen Dollar.

**„Jeder Container ist zur Überwachung des Zustands im Container mit einer SIM-Karte, einer GPS-Einheit und einer Antenne ausgestattet. Und die IT muss dafür sorgen, dass alle Daten in Echtzeit verarbeitet und überwacht werden - eine enorme Herausforderung. Nach einem Bericht des "Wall Street Journal" vom 30. September 2015 ist das eine der größten industriellen Internet-of-Things-Implementierungen der Welt.“**



[Innovation Register](#)

**Aktuell:  
270 Cases online**

Entdecken Sie interessante Anschauungsbeispiele, die Ihnen als Best Practices für eigene Initiativen dienen können.

**kuppingercoie**  
ANALYSTS

[Comment: Know and Serve Your Customer](#)

'Know your customer' started as an anti-money laundering (AML) initiative in the financial industry. Regulators insisted that banks establish customer 'due-diligence' processes to ensure that all bank accounts could be traced back to the entities that owned them. The intent was to make it difficult to establish a business to re-purpose money from illegal activities via a legitimate commercial activity. But while they focus on AML regulation, banks often miss the opportunity to know, and serve, their customers.

[Firewalls Are Not So Dead](#)



Martin Kuppinger talks about firewalls and the fact that they are not really dead.

Ralf Weißbeck, CIO bei der Maersk Group

[Source : CIO.de :](#)



Find more information: [Use Case ID: 2016-05-0195](#)

## Webinar: The disruptive power of IoT

Dienstag, 18. Oktober – 17.00 Uhr



IoT comes with several flavors like industrial Internet of Things (Industry 4.0), smart energy, smart home and connected car, to mention but a few. Each one of these IoT segments has the power to change industries fundamentally. New business models, business processes and competitors will arise. This webinar provides insights into the following topics:

- Selected IoT-related figures from PACs SITS database
- The adoption level of the different IoT segments across Europe.
- How business models and processes change due to the IoT?
- New revenue streams from IoT related business models
- Product servitization due to the IoT
- Selected case studies from PACs Innovation Register: What companies have already realized the IoT space

[zur Anmeldung](#)

**Klaus Holzhauser**  
Managing Director  
[k.holzhauser@pac-online.com](mailto:k.holzhauser@pac-online.com)



## Digitalisierung

### 3 Fragen an: Andreas Zilch



#### Wer sollte aus Ihrer Sicht die Verantwortung für Digitalisierung übernehmen? CDO? CIO? Braucht man beides?

Als Digital Business Enabler für mittelständische Anwender sind wir bei PAC uns einig, dass der CIO bei der Digitalisierung eine wichtige Rolle spielen sollte und muss. In der Realität ist das aber bei den deutschen Unternehmen aktuell anders: Über 60% gründen und entwickeln sogenannte „Digital Business Units“, die weitestgehend unabhängig von der IT-Abteilung sind. Damit sollen Geschwindigkeit und Dynamik gewonnen werden, Integration wird als weniger wichtig angesehen. Ich plädiere für eine CIIO (Chief Information und Innovation Officer)-Position, die auch für die (getrennte) DBU verantwortlich ist. Dafür müssen sich viele CIOs aber ziemlich „strecken“! In den anderen Bereichen sehen wir den CIO hauptsächlich als Enabler, nicht als Lead.

## Webinare

**Matthias Reinwarth,**  
**Senior Analyst,**  
**KuppingerCole:**  
State-of-the-Art Privilege  
Management by Design

[06. Oktober 2016,](#)  
[11.00 Uhr, Webinar \(EN\)](#)

**Joachim Hackmann,**  
**Principal Consultant, PAC:**  
Industrie 4.0: Einblick in  
Unternehmensprojekte

[07. Oktober 2016,](#)  
[10.00 Uhr, Webinar \(DE\)](#)

**Dan Blum, Senior Analyst,**  
**KuppingerCole**  
Rising to the Security Challenge of  
Heavy Cloud Adoption

[11. Oktober 2016,](#)  
[18.00 Uhr, Webinar \(EN\)](#)

**Olivier Rafal,**  
**Principal Consultant**  
**Software & SaaS Markets**  
**PAC France**  
BI, big data and data management  
trends and usage: status quo and  
outlook

[13. Oktober 2016,](#)  
[16.30 Uhr, Webinar \(EN\)](#)

**Martin Kuppinger,**  
**Principal Analyst,**  
**KuppingerCole**  
Cloud-Risiken jederzeit rundum mit  
zentralen Dashboards kontrollieren

[21. Oktober 2016,](#)  
[10.00 Uhr, Webinar \(DE\)](#)

**Frank Niemann,**  
**Vice President Software & SaaS**  
**Markets, PAC:**  
Punktgenaues Personal-  
management - die Zukunft  
erfolgreicher Personalpolitik

[27. Oktober 2016,](#)  
[14.00 Uhr, Webinar \(DE\)](#)

## Wie sollte man die Digitalisierungsthemen angehen?

Man braucht eine grundsätzliche Digital-Business-Strategie (mit einem Zeitfenster von ca. 5 Jahren) und muss dann die Maßnahmen daraus ableiten. Dazu gehören sicher auch „Trial and Error“-Projekte – eine dynamische Anpassung an Veränderungen bei Markt / Kunden / Wettbewerbern muss in diesem Umfeld eingeplant werden. Man kann sehr gut aus den Erfahrungen anderer Unternehmen lernen und diese auch branchenübergreifend adaptieren (Innovation Register).

## Welche Rolle spielen aus Ihrer Sicht Partnerschaften / Öko-Systeme? Machen Firmen Digitalisierung alleine, sollten sie sich eher ein eigenes Öko-System aufbauen, wie sieht's aus mit strategischen Partnerschaften?

Digitalisierung ist immer ein Community-Ansatz über die gesamte Supply Chain (Lieferanten ... Kunden), nicht einmal die größten Unternehmen sind zu einem „Alleingang“ fähig. Wichtig ist hier auch ein Coopetition-Ansatz, der teilweise Wertschöpfungsketten massiv verändert.

IT-Partner sind notwendig für die Geschwindigkeit. Diese IT-Partner müssen nicht nur die Technologien beherrschen, sondern vielmehr auch die Business Cases des Unternehmens schnell begreifen und umsetzen. Es wäre sehr hilfreich, mit einem primären Partner zusammen arbeiten zu können.

**Andreas Zilch**  
Lead Advisor &  
SVP User Business  
PAC GmbH  
[a.zilch@pac-online.com](mailto:a.zilch@pac-online.com)



## Blogbeiträge & Research Notes, White Paper

[Cloud-related Consulting & Systems Integration \(C&SI\) - Vendor Rankings - EMEA](#)



[Digitaler Kundendialog – Deutsche Unternehmen haben Nachholbedarf](#)

[Datenspeicherung in Europa soll Cloud-Kontrolle verbessern](#)

[Content-Management – wichtige Disziplin zur digitalen Fitness von Unternehmen](#)

[Two indispensable partners: Bosch integrates its IoT platform into SAP HANA](#)

## Veranstaltungen

### IT & Business Fachmesse für digitale Prozesse und Lösungen

[04. – 06. Oktober 2016,  
Messe Stuttgart](#)

### M2M Summit

[05. – 06. Oktober 2016,  
Düsseldorf](#)

### Digitale Ökonomie, Industrie 4.0 & das „Internet der Dinge,

[Vortragsreihe ab 26. Oktober 2016  
an der Hochschule Hof](#)

### Technologien entdecken – Innovationssprünge wagen

[12. Oktober 2016,  
Stuttgart](#)

### Blockchain für CIOs

[20. Oktober 2016,  
München](#)

### 7. Aachener Informationsmanagement- Tagung vom

[7. – 9. November 2016,  
Aachen](#)

### Digital Finance World 2017

[01.-03. März 2017,  
Frankfurt](#)

### Eic2017 European Identity & Cloud Conference 2017

[09.-12. Mai 2017,  
München](#)



## [Industrie braucht moderne Arbeitsumgebungen](#)

## [Banken im digitalen Wandel - Neue Themen, Kompetenzen und Strukturen](#)

Die Digitalisierung prägt die Arbeitswelt der Banken. So ist ihr Anteil an der Arbeitszeit der Mitarbeiter deutlich angestiegen. In sechs von zehn Banken liegt er bereits bei über 20 Prozent. Um den Kompetenzbedarf bei digitalen Themen zu decken, setzen Banken sowohl auf externes Know-how, zum Beispiel durch die Vergabe von Change-Projekten, als auch auf die gezielte Aufstockung des internen Personals.

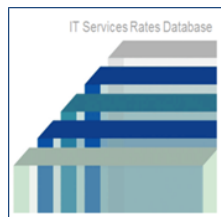
## [Banken müssen neue Wege gehen](#)

Welche Herausforderungen erwarten Entscheidungsträger aus der Bankenbranche für die nächsten Jahre? In der aktuellen Trendstudie »Bank & Zukunft 2016« zeigt das Fraunhofer IAO, wie sich Banken für die Zukunft wappnen können.

## [Automobilproduktion 2020: Die wichtigsten Digitaltrends in der Montage](#)

## [Huawei und Infosys starten New Financial Cloud Solution zur Befähigung von Bank 3.0](#)

## Informationen



Analysten & Consultants



Wurde Ihnen diese E-Mail weitergeleitet, und Sie möchten regelmäßig von PAC Deutschland informiert werden,

[können Sie sich hier für den Newsletter-Empfang registrieren.](#)

Wenn Sie diesen Newsletter abbestellen möchten, senden Sie bitte eine kurze E-Mail mit dem Titel "unsubscribe CxO Monthly" an [s.grebe@pac-online.com](mailto:s.grebe@pac-online.com)

**PAC Deutschland**  
Holzstraße 26  
80469 München  
Tel: +49 (0)89 23 23 68-0  
[PAC Blog](#) / [LinkedIn](#) / [Twitter](#) / [E-Mail](#)  
[Impressum](#)

*Bitte beachten Sie, durch aktivieren des "unsubscribe Buttons" am Ende dieser Mail werden Sie von allen PAC Verteilern entfernt.*

This message was sent to [s.grebe@pac-online.com](mailto:s.grebe@pac-online.com) from:

[s.grebe@pac-online.com](mailto:s.grebe@pac-online.com) | Pierre Audoin Consultants | Holzstraße 26 | München, 80469, Germany  
**Unsubscribe**

Email Marketing by  
**iContact**<sup>®</sup>  
TRY IT FOR FREE ▶